

Halberstädter Volksstimme

Datum: 19. 2009; Ressort: Halberstädter Tageblatt; Seite: 1

Freiberuflicher Maler und Illustrator Bernd Hanrath erhält den Publikumspreis Vogelbilder-Ausstellung „MoVo“ erfolgreich beendet

Von Bernd Nicolai

Halberstadt. Die vierte große Ausstellung mit Vogelbildern von Künstlern, die sich für den Deutschen Preis für Vogelmalerei „Silberner Uhu“ 2009 beworben hatten, setzte die 2003 begonnene Tradition fort und ist nun bereits Geschichte. Der Jury-Preis, eine Initiative des Förderkreises Museum Heineanum, wurde am Eröffnungstag vergeben. Wie bereits berichtet wurde, erhielt ihn Francesca Mailandt für das Bild „Lappenkiebitz – Vanellus miles“. In der Ausstellung „Moderne Vogelbilder“ (MoVo) im Museum in Halberstadt war es neben den anderen ausgestellten Werken vom 4. Juli bis 11. Oktober zu sehen.

Attraktivität und eine zunehmende Anerkennung dieser Ausstellung zeigen die steigende Anzahl der Bewerber und eingereichten Bilder sowie die Besucher, in diesem Jahr über 3500, die übrigens aus allen deutschen Bundesländern und dem Ausland ins Museum nach Halberstadt kamen.

2009 bewarben sich für die MoVo 62 Vogelmalerei mit mehr als 250 Bildern, von denen die Jury 51 Künstler und 135 Werke für die Präsentation auswählte. Diese, vor allem aus Platzgründen notwendige Auswahl fiel zwar nicht leicht, sie führte andererseits aber doch zu einer Qualitätssteigerung. Die Bestätigung dafür brachten einige Besucher, die auch die vorangegangenen MoVo-Ausstellungen sahen, in Gesprächen zum Ausdruck. Ausstellung zählt 3500 Besucher

Mehr als 740 Ausstellungsbesucher nutzten das Angebot zur Abgabe ihrer Stimme für den Publikumspreis. Der ging dieses Mal an Bernd Hanrath für sein Bild „Bussard“. Mit 14,2 Prozent der Stimmen lag er damit nur knapp vor dem Bild „Seidenschwänze“ von Harro Maass (13,9 Prozent). Auf den weiteren Plätzen folgten Hans Christoph Kappel mit „Vor dem Sturm – Tropikvögel“ (9,9 Prozent), noch einmal Bernd Hanrath mit „Wanderfalke“ (8,9 Prozent) und Willi Herr mit „Möwen“ (6,4 Prozent).

Bernd Hanrath – Jahrgang 1957 – ist freiberuflicher Maler und Illustrator. Er hat sein künstlerisches Schaffen der realistischen Natur-Darstellung gewidmet. Obwohl er auch Porträts und Stillleben malt, ist die Darstellung der heimischen Tierwelt und damit der Vögel seine Profession und Passion.

Aus den abgegebenen Stimmzetteln hat die Glücksfee einen Teilnehmer gezogen, der in den nächsten Tagen ein Präsent und eine Museums-Jahreskarte zugesandt bekommt. Der Glückliche ist Martin Riemer aus Leuben-Schleinitz in Sachsen.



Übergabe des Publikumspreises an Bernd Hanrath (links) durch Dr. Bernd Nicolai.

Foto: Heineanum

Dateiname: 63D8C7D9
Verzeichnis: C:\Dokumente und Einstellungen\schroeder\Lokale
Einstellungen\Temporary Internet Files\Content.MSO
Vorlage: C:\Dokumente und
Einstellungen\schroeder\Anwendungsdaten\Microsoft\Templates\Normal.d
otm
Titel:
Thema:
Autor: Ihr Benutzername
Stichwörter:
Kommentar:
Erstelldatum: 01.12.2009 14:33:00
Änderung Nummer: 1
Letztes Speicherdatum: 01.12.2009 14:43:00
Zuletzt gespeichert von: Ihr Benutzername
Letztes Druckdatum: 01.12.2009 14:43:00
Nach letztem vollständigen Druck
Anzahl Seiten: 1
Anzahl Wörter: 369
Anzahl Zeichen: 2.265